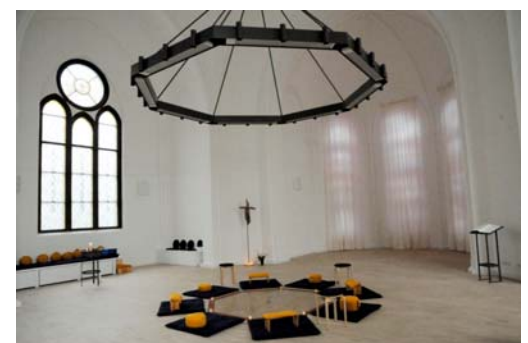


Ev.-Luth. Kirchengemeinde Altona-Ost Effiziente Heizungsanlage in der „Kirche der Stille“

Die Christophoruskirche /“Kirche der Stille“ ist eine der drei Kirchen der evangelisch-lutherischen Gemeinde Altona-Ost. Nach einem dreijährigen Umbau wurde die Kirche am 1. März 2009 feierlich neu eröffnet, um sie als einen Ort für Stille und Meditation zu nutzen. Mit dieser im norddeutschen Raum ersten Kirchennutzung dieser Art antwortet die Gemeinde auf die Sehnsucht und das Bedürfnis vieler Menschen im Stadtteil und darüber hinaus, in Stille und Unmittelbarkeit die Nähe Gottes zu finden. In der „Kirche der Stille“ können Menschen allein oder in Gemeinschaft Stille erleben, meditieren, Kraft schöpfen sowie sich selbst und Gott begegnen.

Ökologische und soziale Kriterien waren Teil des Konzeptes: So wurden ausschließlich ökologische Materialien eingesetzt; die Umbauten wurden von Arbeitskräften durchgeführt, die bisher arbeitslos waren. Auch bei dem zukünftigen Energiebedarf der Kirche wurde darauf geachtet, dass der Ressourcenverbrauch möglichst gering ausfällt.

Anstelle einer einfachen Heizungsanlage mit statischen Heizflächen (Plattenheizkörpern) wurde eine Kombination von Fußboden- und Wandtemperierung gewählt. Diese Strahlungsheizung erwärmt nicht die Luft sondern mit ihrer Strahlung die im Raum befindlichen Körper. Die Lufttemperatur ist bei der gleichen Empfindungstemperatur geringer. Die erforderliche Wärme wird durch eine Brennwerttherme erzeugt. Insgesamt wird mit einem um 30 % geringeren Heizenergieverbrauch gerechnet.



	Heizungsanlage mit Boden- und Wandtemperierung
Einsparung Heizenergie pro Jahr	48.000 kWh
Eingesparte Betriebskosten pro Jahr	2.900 €
CO ₂ – Vermeidung pro Jahr	10 t